Grafe ebnet Weg für die nächste Unternehmergeneration

Artikel vom **11. Juli 2023**
Farbkonzentrate

Seit über 30 Jahren ist das Familienunternehmen Grafe erfolgreich in der Kunststoffverarbeitung. Das Thüringer Unternehmen zählt zu den führenden europäischen Herstellern von Farb- und Additiv-Masterbatches sowie einem breiten Sortiment an funktionellen Kunststoff-Compounds. Einst von den vier Brüdern Matthias, Clemens, Christian und Michael Grafe gegründet, läuft sich inzwischen die nächste Generation warm, um die Erfolgsgeschichte fortzuführen.



Matthias (li.) und Sebastian Grafe (Bild: Grafe).

Sebastian Grafe, Sohn des Geschäftsführers Matthias Grafe, gehört bereits seit fünf Jahren zum Team und verkörpert die zweite Generation des Familienunternehmens, dessen Tradition und Werte er künftig mitbestimmt. Seit knapp einem Jahr ist er als Exportmanager in der Führungsverantwortung. Zuvor wirkte er projektbegleitend im

Innovationsteam der Blankenhainer Kunststoffexperten mit.

Kunststoffbranche vor vielen Herausforderungen

»Schon sehr früh hat mich mein Vater für den Werkstoff und seine unzähligen Anwendungen begeistert«, berichtet Sebastian Grafe und ergänzt, dass »darüber hinaus die Kunststoffbranche gerade jetzt vor vielen Herausforderungen steht, die Themen wie Nachhaltigkeit und der zukünftige Umgang mit dem Werkstoff betreffen. Aber dies bringt gleichzeitig auch neue Perspektiven bzw. Ansätze zur Marktveränderung mit sich. Es ist gerade jetzt ein spannender Zeitpunkt, die Zukunft von Grafe mitgestalten zu können.« Er hat eine klare Strategie, das Geschäft in den kommenden Jahren international weiter auszubauen. »Ich freue mich, die erfolgreiche Positionierung am Markt und das weitere Wachstum des Unternehmens über die europäischen Grenzen hinaus voranzutreiben. Grafe soll sich zu einem multinational aufgestellten Unternehmen entwickeln, ohne dabei an Agilität zu verlieren – wie das meist bei solchen Expansionsvorhaben der Fall ist. Wir werden mit flexiblen Lösungen, Schnelligkeit und Qualität einen Service für unsere Kunden vor Ort bieten, wie es unsere Kunden stets gewohnt sind«, so der Exportmanager. Derzeit erwirtschaftet das Unternehmen nach eigener Angabe rund ein Drittel seines Umsatzes im Ausland. Mit Niederlassungen in Polen und Italien, einem Schwesterunternehmen in der Schweiz sowie Vertriebsmitarbeitern vor Ort in Spanien, Frankreich, Ungarn und Tschechien ist der europäische Markt von besonderer Bedeutung für das Unternehmen. Das Label »made in Germany« stehe nach wie vor für hohe Qualität und genieße internationale Anerkennung. »Um aber auch in Zukunft ein leistungsfähiger Partner zu bleiben, wenn es um anspruchsvolle Kunststoffanwendungen geht, ist es uns wichtig, immer deutlicher zu machen, dass unsere Produkte ›made in Europe‹ sind«, so Sebastian Grafe. Das Unternehmen liefert seine Masterbatches und Compounds in derzeit über 60 Länder.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag